



Valencia

Bedienungsanleitung / Mode d'emploi / Istruzioni operative
Instructions for use / Bedieningshandleiding

1

Bedienungsanleitung S. 4 - 12 D

Mode d'emploi P. 13 - 20 F

Istruzioni operative P. 21 - 28 I

Instructions for use P. 30 - 37 GB

Bedieningshandleiding P. 39 - 46 NL

**Sehr geehrte Hase Kundin,
sehr geehrter Hase Kunde,**

diese Bedienungsanleitung enthält wichtige Informationen zur Sicherheit und der Bedienung Ihres Kaminofens Valencia. Bitte lesen Sie diese vor der ersten Inbetriebnahme sorgfältig durch.

Ergänzend liegt Ihrem Kaminofen Valencia eine allgemeine Bedienungsanleitung (Teil II) mit weiteren Hinweisen und nützlichen Tipps im Umgang mit Hase Kaminöfen bei.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem Kaminofen Valencia.

Ihre
Hase Kaminofenbau GmbH

Inhalt	Seite
1. Allgemein	4
1.1 Definition der Warnhinweise	4
2. Bedienungselemente	5
3. Sicherheitsabstände	6
4. Brennstoffmenge und Wärmeleistung	6
5. Erste Inbetriebnahme	7
6. Anfeuern	7
7. Nachlegen / Heizen mit Nennleistung	8
8. Heizen mit kleiner Wärmeleistung (Österreich)	8
9. Entleeren des Aschetresors	8
10. Technische Daten	9
12. Zusätzliche Angaben für Österreich	10
12. Rauchrohranschlussvarianten	11
13. EG - Konformitätserklärung	11
14. Typenschild	12

1. Allgemein

Dieser Abschnitt enthält wichtige Hinweise zum Gebrauch dieser technischen Dokumentation. Bei der Erstellung der Texte wurde mit großer Sorgfalt vorgegangen. Dennoch sind wir für Verbesserungsvorschläge und Hinweise auf Fehler jederzeit dankbar.

© Hase Kaminofenbau GmbH

1.1 Definition der Warnhinweise



WARNUNG!

Dieses Symbol warnt vor einer möglicherweise gefährlichen Situation. Das Nichtbeachten dieser Warnung kann schwere Verletzungen zur Folge haben oder sogar zum Tode führen.



VORSICHT!

Dieses Zeichen weist auf eine mögliche gefährliche Situation hin. Nichtbeachtung kann Sachschäden oder Verletzungen von Personen zur Folge haben.



HINWEIS!

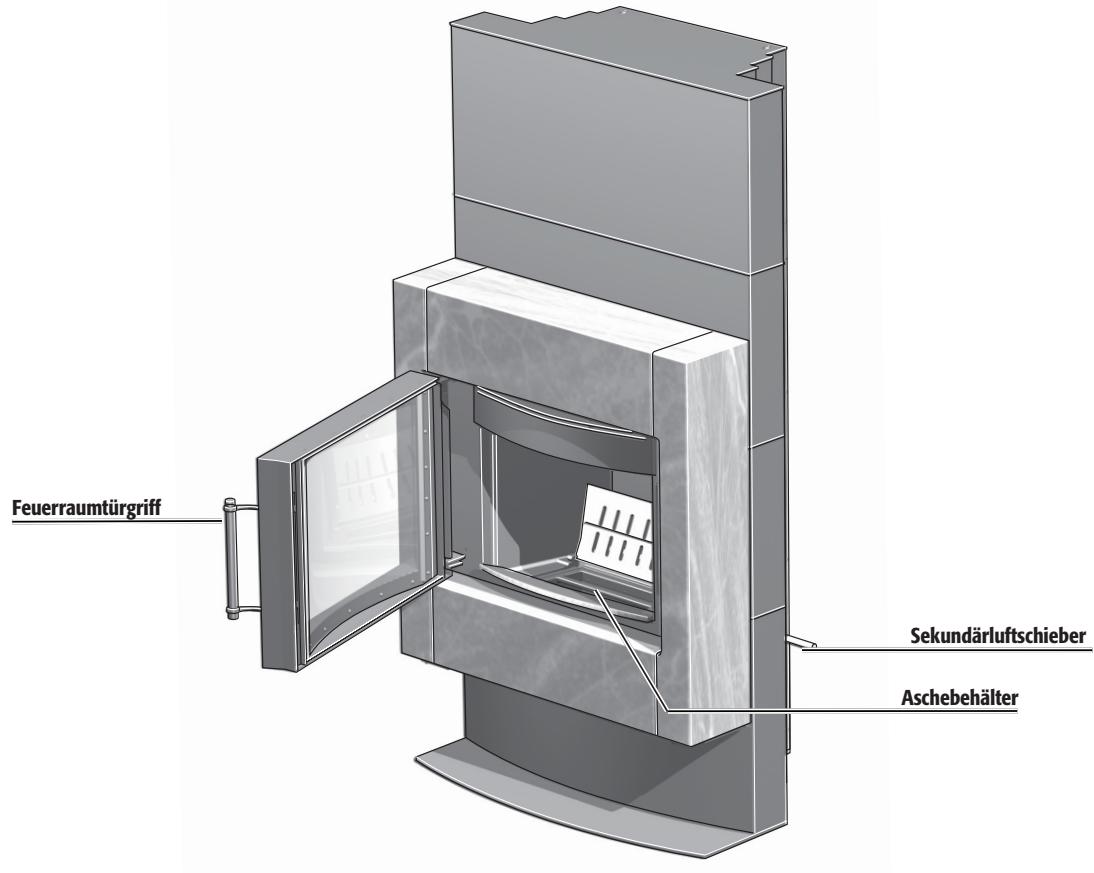
Hier finden Sie zusätzliche Anwendungstipps und nützliche Informationen.



UMWELT!

So gekennzeichnete Stellen geben Informationen zum sicheren und umweltschonenden Betrieb sowie zu Umweltvorschriften.

2. Bedienungselemente



3. Sicherheitsabstände

Hinter dem Kaminofen ist ein Abstand von 1 cm, zur Zimmerdecke ein Abstand von 2 cm einzuhalten (* in der Schweiz jeweils 5 cm, Abb. 1).

Zu brennbaren bzw. wärmeempfindlichen Materialien (z.B. Möbel, Holz- oder Kunststoffverkleidungen, Vorhänge usw.) sind folgende Sicherheitsabstände einzuhalten:

Im Strahlungsbereich der Feuerraumscheibe (Abb. 1): 120 cm vor und 30 cm neben dem Kaminofen.

Im Bereich des Rauchrohranschlusses (an der Wand bzw. der Zimmerdecke): ein Radius von 20 cm um das Abgasrohr.



WARNUNG!

Bei brennabaren Fußbodenmaterialien (z.B. Holz, Laminat, Teppich) ist eine Bodenplatte aus nicht brennbarem Material vorgeschrieben (z.B. Fliesen, Sicherheitsglas, Schiefer, Stahlblech).

Die Bodenplatte muss den Grundriss des Kaminofens vorne um mindestens 50 cm und seitlich um mindestens 11 cm überragen (Abb. 2).

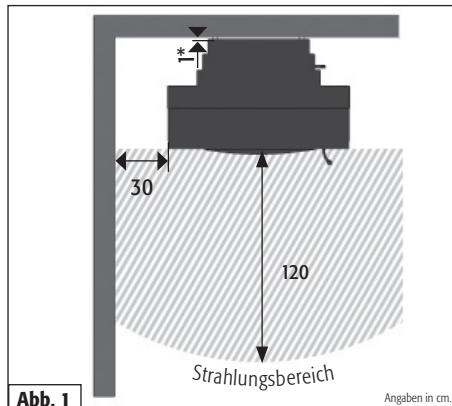


Abb. 1

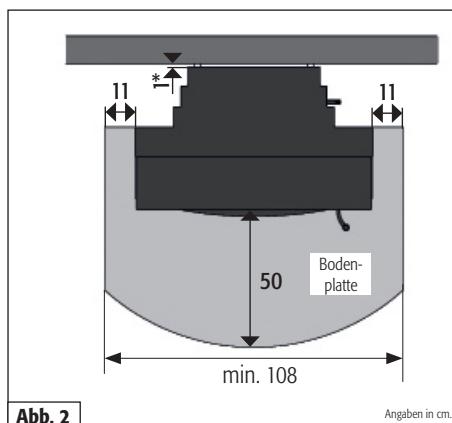


Abb. 2

4. Brennstoffmenge und Wärmeleistung

Welche Wärmeleistung Sie erzielen, hängt davon ab, wie viel Brennstoff Sie in den Ofen hineinlegen. Achten Sie darauf, beim Nachlegen nie mehr als maximal 2,5 kg Brennstoff in den Ofen einzufüllen. Legen Sie mehr ein, besteht die Gefahr der Überhitzung. Schäden am Kaminofen oder ein Kaminbrand können die Folge sein.



HINWEIS!

Wenn Sie 1,9 kg Holzscheite mit einer Scheitlänge von max. 33 cm einlegen, erreichen Sie bei einer Brenndauer von ca. 45 Minuten eine Wärmeleistung von ca. 8 kW.



HINWEIS!

Wenn Sie 0,7 kg Holzscheite mit einer Scheitlänge von ca. 25 cm einlegen, erreichen Sie bei einer Brenndauer von ca. 35 Minuten eine Wärmeleistung von ca. 4 kW.

Der Valencia ist eine Zeitbrand-Feuerstätte, bitte geben Sie immer nur eine Lage Brennstoff auf.

5. Erste Inbetriebnahme



HINWEIS!

Beim Transport zu Ihnen kann sich im Inneren des Ofens Kondensfeuchte ansammeln, die unter Umständen zum Wasseraustritt am Ofen oder an den Rauchrohren führen kann. Trocknen Sie die feuchten Stellen umgehend ab.

Die Oberfläche Ihres Kaminofens wird vor der Farbbebeschichtung mit Strahlgut vorbereitet. Trotz sorgfältiger Kontrolle können Reste im Ofenkörper verbleiben und sich bei der Aufstellung Ihres Kaminofens lösen und herausfallen.



HINWEIS!

Um mögliche Schäden zu vermeiden, saugen Sie die Stahlkügelchen sofort mit dem Staubsauger auf.

Bei der ersten Inbetriebnahme jedes Kaminofens kommt es durch die Hitzeentwicklung zur Freisetzung flüchtiger Bestandteile aus der Beschichtung des Ofens, den Dichtbändern und den Schmierstoffen sowie zu Rauch- und Geruchsentwicklungen.

Bei erhöhter Brenntemperatur dauert dieser einmalige Vorgang ca. 4 bis 5 Stunden. Damit Sie diese erhöhte Brenntemperatur erreichen, erhöhen Sie die in Kapitel 7 „Nachlegen / Heizen mit Nennwärmeleistung“ empfohlene Brennstoffmenge um ca. 25%.



VORSICHT!

Um Gesundheitsbeeinträchtigungen zu vermeiden, sollte sich während dieses Vorganges

niemand unnötig in den betroffenen Räumen aufhalten. Sorgen Sie für eine gute Belüftung und öffnen Sie Fenster und Außentüren. Wenn notwendig benutzen Sie einen Ventilator zum schnelleren Luftaustausch.

Sollte beim ersten Heizvorgang die maximale Temperatur nicht erreicht worden sein, kann auch später noch kurzzeitig Geruchsentwicklung auftreten.

6. Anfeuern

In der Anfeuerungsphase können höhere Emissionswerte auftreten, deshalb soll diese Phase möglichst kurz sein.

Die in der Tabelle 1 (siehe Abb. rechts) beschriebenen Schieberstellungen sind eine Empfehlung, die bei den Normprüfungen ermittelt wurden. Passen Sie, je nach Witterungsbedingungen und Zugverhalten des Schornsteins, die Schieberstellungen Ihres Valencia an die vorherrschenden Gegebenheiten an.



HINWEIS!

Der Valencia darf nur geschlossen betrieben werden. Die Feuerraumtür dürfen Sie nur zum Nachlegen des Brennstoffes öffnen.



WARNUNG!

Verwenden Sie zum Anzünden niemals Benzin, Spiritus oder andere brennbare Flüssigkeiten.

Anfeuern

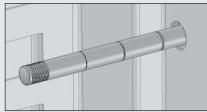
Vorgehensweise	Stellung der Bedienungselemente
Sekundär Luft vollständig öffnen.	Sekundärluftschieber komplett heraus ziehen.
Restasche und evtl. unverbrannte Holzkohle in der Mitte des Brennraumes anhäufen	
Legen Sie in die Mitte des Feuerraums 2-3 kleine Scheite auf diese schichten Sie die Anzündhilfe und ca. 0,5 kg Holzspäne. Anzündhilfe anzünden.	Feuerraumtür öffnen. Feuerraumtür in Anheizstellung bringen (angelehnt geöffnet lassen). Nach ca. 5 min. die Feuerraumtür vollständig schließen.

Tab. 1

7. Nachlegen / Heizen mit Nennleistung

Das Nachlegen sollte dann erfolgen, wenn die Flammen des vorherigen Abbrandes gerade erloschen sind.

Nachlegen / Heizen mit Nennleistung

Vorgehensweise	Stellung der Bedienungselemente
Sekundärluft einstellen.	Sekundärluftschieber zwischen Markierung 3-4 
Zwei Holzscheite von insgesamt ca. 1,9 kg einlegen. Nur eine Lage Brennstoff nachlegen.	Feuerraumtür öffnen.
	Feuerraumtür schließen

Tab. 2

8. Heizen mit kleiner Wärmeleistung (während der Übergangszeit)

Die Wärmeleitung Ihres Valencia können Sie durch die Menge des Brennstoffs beeinflussen.



HINWEIS!

Drosseln Sie die Verbrennung nicht durch zu geringe Luftzufuhr. Dies führt beim Heizen mit Holz zu einer unvollständigen Verbrennung und der Gefahr einer explosionsartigen Verbrennung angesammelter Holzgase (Verpuffung).

Heizen mit Holz bei kleiner Wärmeleistung

Vorgehensweise	Stellung der Bedienungselemente
Sekundärluft einstellen.	Sekundärluftschieber auf Markierung 2. 
Ein Holzscheit (insgesamt ca. 0,7 kg) mittig im Feuerraum nachlegen.	Feuerraumtür schließen

Tab. 3

9. Entleeren des Aschetresors

Entsorgen Sie die Asche sicherheitshalber nur in erkaltetem Zustand.

Als Verbrennungsrückstände bleiben die mineralischen Anteile des Holzes im Aschetresor.

Heben Sie den Feuerrost an und klappen Sie diesen nach hinten (Abb. 3). Danach lässt sich sich Aschebehälter entnehmen (Abb. 4).



Abb. 3

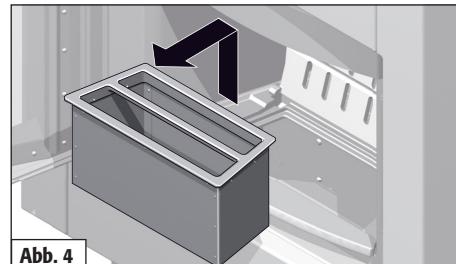


Abb. 4

10. Technische Daten

Kaminofen **Valencia**, geprüft nach **DIN-EN 13240 : 2001 + A2 2004 und Art. 15 a B-VG (Österreich)**, darf nur mit geschlossenem Feuerraum betrieben werden, mehrere Anschlüsse an einen Kamin möglich.

VKF-Nr.: 19137

Zur Bemessung des Schornsteins nach EN 13384-Teil 1 u. 2 gelten folgende Daten:

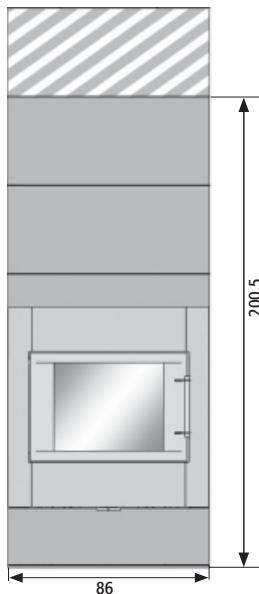
Brennwerte	Scheitholz	
Nennwärmeleistung	8	kW
Abgasmassenstrom	8	g/s
Abgasstutzentemperatur	300	°C
Mindestförderdruck bei Nennwärmeleistung	13	Pa
CO-Gehalt bei 13% O ₂	996	mg/m ³
Wirkungsgrad	81	%
Feinstaub	29	mg/m ³

Die auf dem Geräteschild angegebene Nennwärmeleistung von **8 kW** ist je nach der Isolierung des Gebäudes ausreichend für **30 bis 115 m²** (ohne Gewähr).

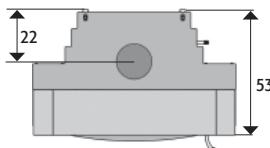
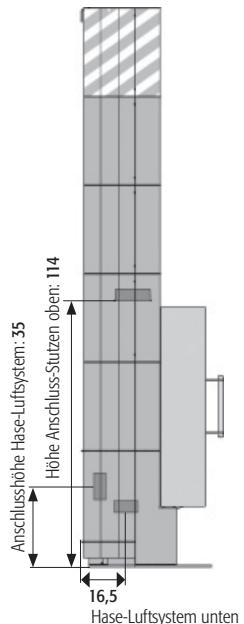
Abmessungen:	Höhe	Breite	Tiefe
Ofen	200,5 cm - variabel	86 cm	53 cm
Feuerraum	35 cm	40 cm	29 cm

Keramik	Speckstein	Sandstein	Ausbau-Element
Gewicht	343 kg	386 kg	365 kg

Vorderansicht



Seitenansicht
Abgang oben



Abmessungen in cm

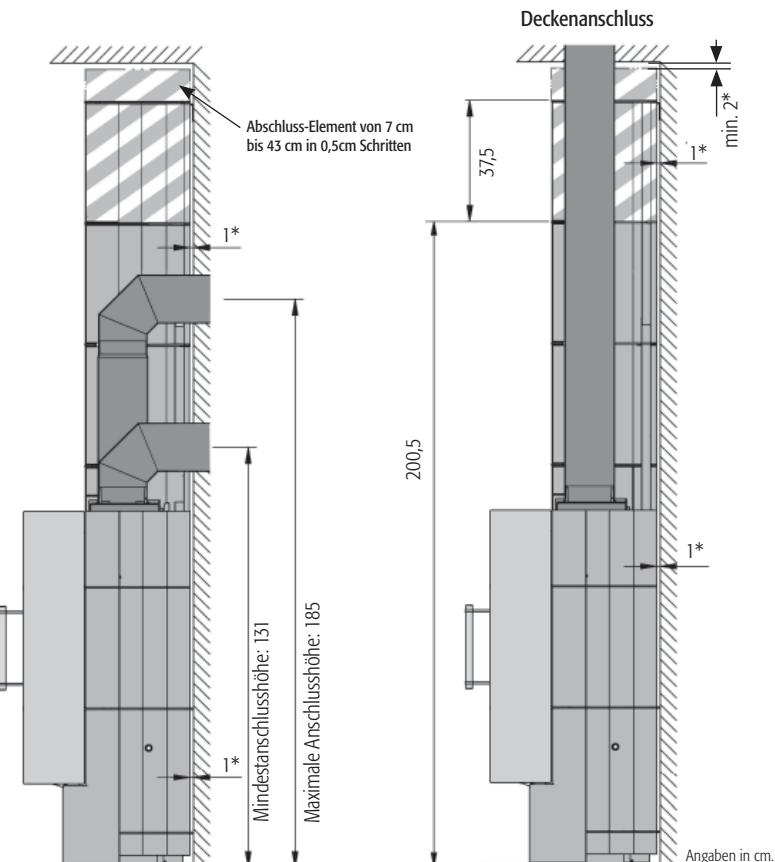
11. Rauchrohranschlussvarianten

Anschlussmaße:

Mindestanschlusshöhe	131 cm
Maximale Anschlusshöhe	185 cm
Distanz Ofenrückwand, Rauchrohrmitte	22 cm
Anschlusshöhe Hase-Luftsystem*, Rohrmitte	35 cm
Feuerraumöffnung	1764 cm ²
Rauchrohrdurchmesser	15 cm
Rohrdurchmesser Hase-Luftsystem*	10 cm

* für separate Luftzuflüsse in Niedrigenergiehäusern und Raumlüftungssystemen

(* in der Schweiz 5cm)



12. Zusätzliche Angaben für Österreich:

Prüfberichtsnummer (A): FSPS-Wa 1853-A

Zur Bemessung des Schornsteins nach EN 13384-1 /-2 gelten folgende Daten:

Nennwärmeleistung	8	kW
Heizleistung min./max.	4,4 - 9,2	kW
Brennstoff	Holz	
Brennstoffwärmeleistung	11,4	kW
Abgasmassenstrom	8	g/s
AbgasstutzenTemperatur	300	°C
Mindestförderdruck bei Nennwärmeleistung	13	Pa

Emissionswerte:

CO	637 mg / MJ
NOx	69 mg / MJ
HC	25 mg / MJ
Staub	18 mg / MJ
Wirkungsgrad	80,5 %

Datum der Typenprüfung: 17.04.2009

13. EG - Konformitätserklärung

Das Original der Konformitätserklärung und die zugehörigen Unterlagen sind beim Hersteller hinterlegt.

Der Hersteller: Hase Kaminofenbau GmbH
Niederkircherstr. 14
D-54294 Trier

erklärt hiermit, dass der Raumheizer für feste Brennstoffe mit der Handelsbezeichnung:

Valencia

konform ist mit den Bestimmungen der:

EG- Bauproduktensrichtlinie 89/106/EWG sowie dem Mandat M129

und mit der folgenden harmonisierten Norm übereinstimmt:

EN 13240:2001+EN 13240:2001/A2: 2004

Eine Prüfung des Raumheizers für feste Brennstoffe auf Übereinstimmung mit den Anforderungen der Norm erfolgte bei der notifizierten Prüfstelle:

RWE Power AG
Feuerstättenprüfstelle
D-50226 Frechen
Kennziffer: NRW 16

Trier den 12.01.2011

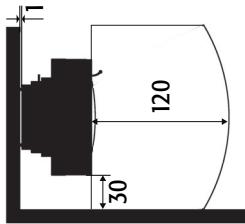

Fernando Najera

Fernando Najera, Geschäftsführer

Die Sicherheitshinweise der dem Produkt beiliegenden Montage und Bedienungsanleitung sind zu beachten.

14. Typenschild

Sicherheitsabstände zu brennbaren Materialien
Distances de sécurité par rapport à des matériaux inflammables
Distanze di sicurezza da materiali combustibili
Safety distances from flammable materials
Veiligheidsafstanden van brandbare materialen



2010

Raumheizer Typ: VALENCIA
EN 13240:2001+EN 13240:2001/ A2: 2004

Zeitbrandfeuerstätte für geschlossenen Betrieb

Gerät ist für eine Mehrfachbelegung des Schornsteins geeignet

Heizleistung: 8 kW

zulässige Brennstoffe:

Scheitholz

CO-Emission: (bei 13 %O₂) < 1250mg/Nm³

Scheitholz : 0,08 %

/ Mittlere Abgastemperatur : 300° C /

Energieeffizienz: Scheitholz 80 %

Staub-Emissionen: (bei 13% O₂) < 40mg/Nm³

Prüfzeichen VKF : 19137

Geprüft nach : ART 15a-B-VG (A)

Prüfberichtsnummer(A) : FSPS-Wa 1853-A

Wärmeleistungsbereich Min/Max: 4,4 - 9,2 kW

Brennstoffwärmeleistung: 11,4 kW



09

HASE Kaminofenbau GmbH D 54294 Trier

**Chère cliente,
Cher client,**

Le présent manuel d'utilisation contient des informations importantes pour la sécurité et l'utilisation de votre poêle-cheminée Valencia. Veuillez le lire attentivement avant la première mise en service.

En complément, vous trouverez en annexe un manuel d'utilisation général (partie II) qui vous donnera des indications et des astuces utiles sur votre poêle-cheminée Hase.

Nous espérons que votre poêle-cheminée Valencia vous apportera entière satisfaction.

Votre spécialiste en poêles-cheminées,
Hase Kaminofenbau GmbH

	Table des matières	Page
1.	Généralités.....	13
1.1.	Définition des symboles d'avertissement.....	13
2.	Eléments de commande.....	14
3.	Distances de sécurité.....	15
4.	Quantité de combustible et puissance calorifique	15
5.	Première mise en service.....	16
6.	Allumage.....	16
7.	Alimentation / Chauffer avec une puissance calorifique nominale	17
8.	Vider le cendrier.....	17
9.	Caractéristiques techniques	18
10.	Caractéristiques techniques	19
11.	Déclaration de conformité CE.....	20

1. Généralités

Ce paragraphe contient des informations importantes sur l'utilisation de cette documentation technique. Les textes ont été rédigés avec beaucoup de soin. Malgré tout, nous sommes ouverts à toute proposition d'amélioration et vous remercions de nous signaler les erreurs éventuelles.

© Hase Kaminofenbau GmbH

1.1 Définition des symboles d'avertissement



ATTENTION!

Ce symbole signale une situation potentiellement dangereuse. Le non-respect de cet avertissement peut entraîner de graves blessures, voire même provoquer la mort.



PRECAUTION!

Ce symbole signale une situation potentiellement dangereuse. Le non-respect peut entraîner des dommages matériels ou corporels.



REMARQUE!

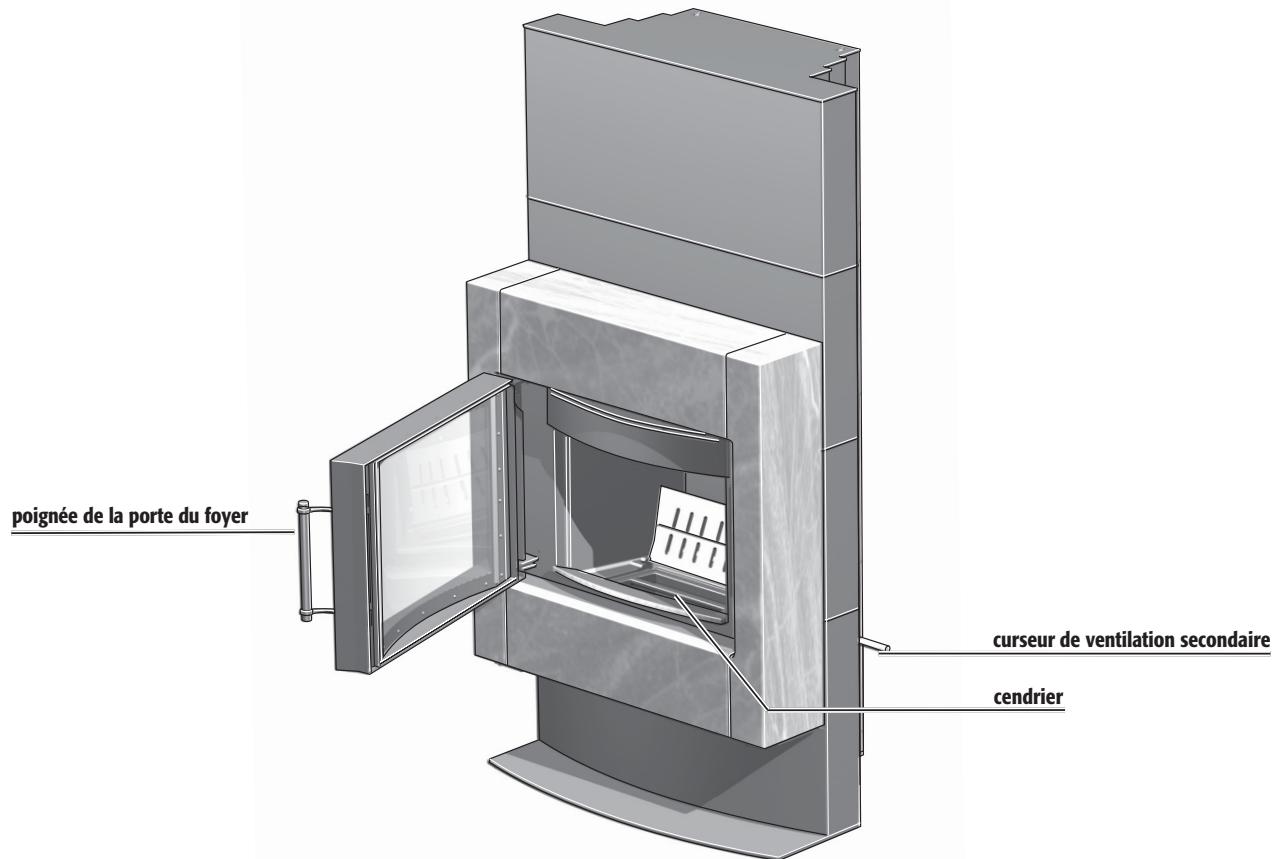
Vous trouverez ici des conseils d'utilisation complémentaires et des informations utiles.



ENVIRONNEMENT!

Les endroits munis de ce symbole donnent des informations sur un fonctionnement en toute sécurité et respectueux de l'environnement, ainsi que sur les prescriptions relatives à l'environnement.

2. Eléments de commande



3. Distances de sécurité

Une distance de 1 cm à l'arrière de la cheminée et de 2 cm du plafond est à respecter (* de 5 cm en Suisse pour les deux points, Fig. 1).

Il est nécessaire de respecter les distances de sécurité suivantes en ce qui concerne les matériaux combustibles ou sensibles à la chaleur (par exemple, meubles, bois ou revêtements en plastique, rideaux, etc.) :

Dans la zone de rayonnement de la plaque de la cheminée (Fig. 1): 120 cm et 30 cm à côté de la cheminée.

Dans la zone du raccordement du tuyau de combustion (sur le mur ou le plafond) : un rayon de 20 cm autour du tuyau d'échappement.



ATTENTION!

Si le matériau du revêtement de sol est inflammable (p.ex. bois, stratifié, moquette), la réglementation de sécurité incendie prescrit l'installation d'une plaque en matériau ininflammable (p.ex. carrelage, verre sécurité, ardoise, tôle d'acier).

La taille de cette plaque de sol doit dépasser le tracé du poêle-cheminée d'au moins 50 cm devant et d'au moins 11 cm sur les côtés (fig. 2).

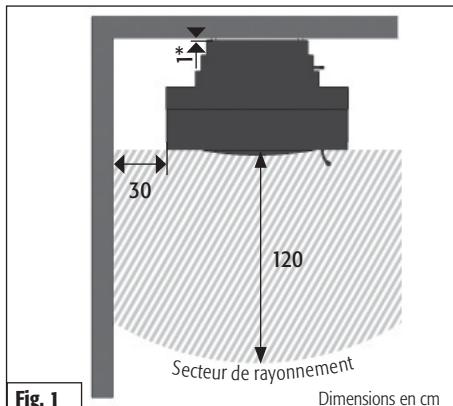


Fig. 1

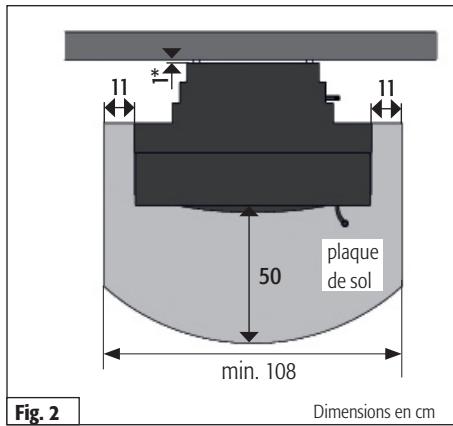


Fig. 2

4. Quantité de combustible et puissance calorifique

La quantité de combustible déposée dans le foyer de votre poêle-cheminée déterminera sa puissance calorifique. Lorsque vous rechargez, veillez à ne jamais dépasser une charge de 2,5 kg de combustible. En cas de dépassement de cette quantité, il y a un risque de surchauffe pouvant endommager le poêle-cheminée ou provoquer un feu de cheminée.



REMARQUE!

On obtient une puissance calorifique d'environ 8 kW avec un chargement de 1,9 kg de bûches d'une longueur de max. 33 cm, pour une durée de combustion d'environ 45 minutes.



REMARQUE!

On obtient une puissance calorifique d'environ 4,0 kW avec un chargement de 0,7 kg de bûches d'une longueur de max. 25 cm, pour une durée de combustion d'environ 35 minutes.

Le poêle Valencia est un foyer à accumulation, ne mettez jamais plus d'une couche de combustible.

5 . Première mise en service



REMARQUE!

Lors du transport à votre domicile, il se peut que de la condensation se soit accumulée à l'intérieur du poêle. Celle-ci peut éventuellement entraîner l'apparition d'eau de condensation au niveau du poêle ou des conduits de fumée. Essuyez rapidement ces traces d'humidité.

Avant l'application de la peinture, la surface de votre poêle-cheminée a été décapée dans un atelier de grenaillage. Malgré un contrôle minutieux de notre part, la présence de quelques petites grenailles dans le corps du poêle n'est pas exclue. Celles-ci se détachent et tombent hors du poêle lors de son installation.



REMARQUE!

Afin d'éviter toute détérioration éventuelle, enlevez immédiatement ces grenailles avec un aspirateur.

A la première mise en service d'un poêle-cheminée, quel qu'il soit, le dégagement de la chaleur libère des particules volatiles présentes dans le revêtement du poêle, les bandes d'étanchéité et les lubrifiants, et provoque la formation de fumées et d'odeurs.

Avec une température de combustion élevée, ce processus unique dure de 4 à 5 heures. Pour atteindre une température de combustion élevée, augmentez la quantité de combustible recommandée au chapitre 7 „Alimentation/Chauder avec une puissance calorifique nominale“ d'environ 25%.



PRECAUTION!

Pour éviter tout effet néfaste sur la santé, il faudrait éviter de séjournier inutilement dans les pièces concernées durant ce processus. Veillez à assurer une bonne aération et ouvrez les fenêtres et les portes extérieures. Si nécessaire, utilisez un ventilateur pour un échange plus rapide de l'air.

Si la température maximale n'est pas atteinte à la première mise en service, il se peut que des odeurs se développent également par la suite sur de courtes périodes.

6. Allumage

La phase d'allumage devrait être la plus courte possible, dans la mesure où elle peut entraîner des niveaux de pollution de l'air plus importants.

Les positions des manettes de réglage d'air décrites au tableau 1 (voir fig. à droite) constituent des recommandations et ont été obtenues dans des conditions de test, conformément aux normes. Selon les conditions atmosphériques et le tirage de la cheminée, adaptez les positions des registres de votre poêle Valencia aux circonstances locales.



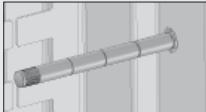
REMARQUE!

Ne faire fonctionner le poêle-cheminée Valencia que lorsqu'il est fermé. Ouvrez la porte du foyer uniquement pour l'alimenter en combustible.



ATTENTION!

Pour allumer le feu, n'utilisez jamais d'alcool à brûler, d'essence ou un autre liquide inflammable.

Allumage	
Opération	Position des manettes de réglage de l'air
Ouvrir complètement l'air secondaire	Tirer complètement le clapet d'air secondaire 
Rassembler les cendres résiduelles et éventuellement le charbon de bois non brûlé au centre du foyer	
Placez 2-3 petites bûches au centre du foyer, puis l'aide à l'allumage et environ 0,5 kg de copeaux de bois	Ouvrir la porte du foyer
Allumer l'aide à l'allumage	Mettre la porte du foyer en position de préchauffage (laisser ouvert entrebâillé). Attendre environ 5 minutes, puis fermer entièrement la porte du foyer.

Tab. 1

7. Alimentation / Chauffer avec une puissance calorifique nominale

L'alimentation du feu devrait se faire lorsque les flammes de la combustion précédente viennent tout juste de s'éteindre

Alimentation / Chauffer avec une puissance calorifique nominale

Opération	Position des manettes de réglage de l'air
Régler l'air secondaire	Positionner le clapet d'air secondaire entre le repère 3-4 
Poser deux bûches d'un poids total d'environ 1,9 kg, écorce tournée vers l'avant. Ne rajouter qu'une couche de combustible à la fois	Ouvrir la porte du foyer
	Fermer la porte du foyer

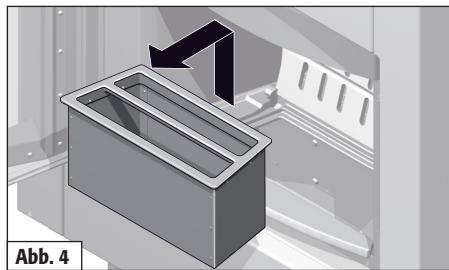
Tab. 2

8. Vider le cendrier

Pour des raisons de sécurité, ne ramassez les cendres qu'une fois qu'elles ont refroidi.

Les résidus de combustion restant dans le cendrier sont les parties minérales du bois (env. 1%).

Soulevez la grille et repliez-la vers l'arrière (fig. 3). Le réservoir de la cendre se laisse ensuite retirer (fig. 4).



9. Caractéristiques techniques

Poêle-cheminée **Valencia**, certifié selon **DIN-EN 13240 : 2001 + A2 2004 et Art. 15a**

B-VG (Autriche) ; peut s'utiliser exclusivement lorsque la porte du foyer est fermée ; permet plusieurs raccordements à une cheminée.

n° VKF: 19137; **n° du rapport d'essai (A):** FSPS-Wa-1853-A

Pour les dimensions de la cheminée selon la norme EN 13384-1 / 2, se baser sur les données suivantes:

Valeurs de combustion	Bois	
Puissance calorifique nominale	8	kW
Flux massique des gaz d'échappement	8	g/s
Température à la tubulure des gaz d'échappement	300	°C
Pression minimum de refoulement à la puissance calorifique nominale	13	Pa
Teneur en CO pour 13% de O ₂	996	mg/m ³
Efficacité énergétique	81	%
Particules fines	29	mg/m ³

Dimensions:	Hauteur	Largeur	Profondeur
Poêle	200,5 cm - variable	86 cm	53 cm
Foyer	35 cm	40 cm	29 cm

céramique	pierre ollaire	Grès	Élément de montage
Poids	343 kg	386 kg	25 kg

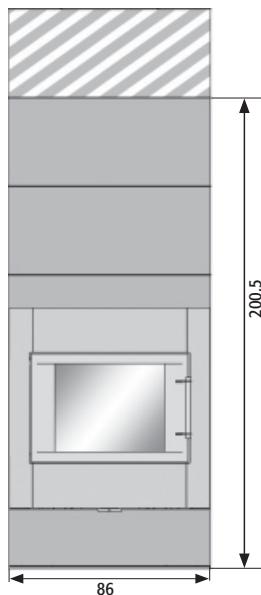
Overture du foyer: 1764 cm²

Diamètre du tuyau de fumée: 15 cm

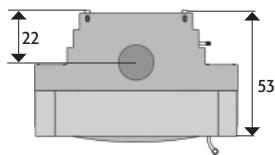
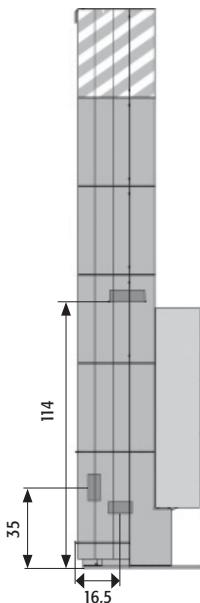
Diamètre du tuyau du système d'air Hase! 10 cm

*Pour une arrivée d'air séparée dans les maisons basse énergie et en cas d'alimentation insuffisante en air de combustion dans la pièce où le poêle est installé.

Vue de face



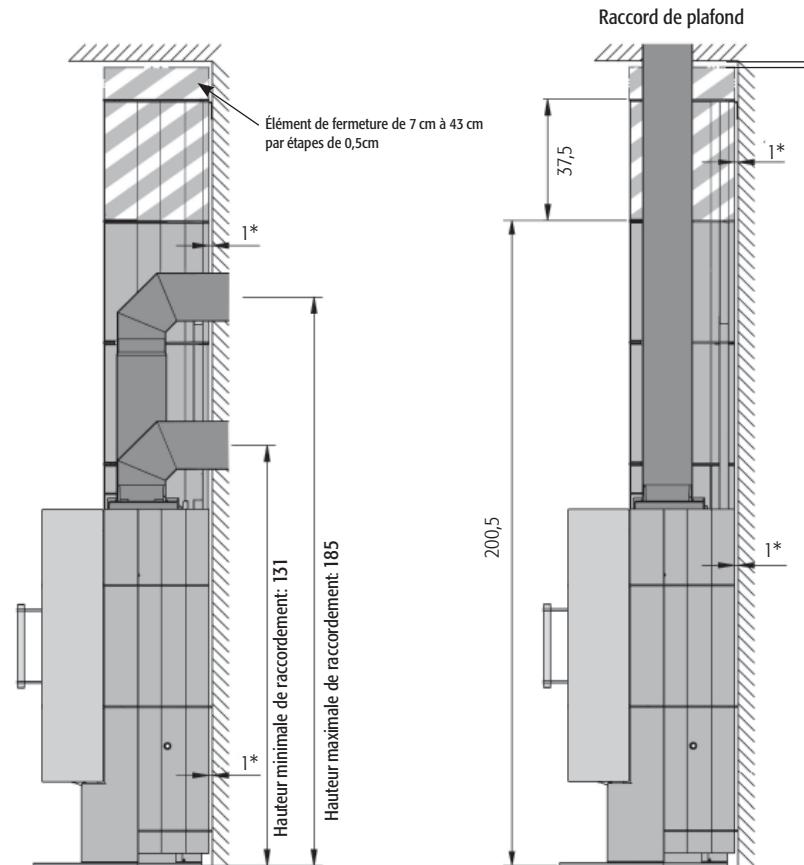
Vue de côté



Dimensions en cm

10. Variantes de raccordements

(* en Suisse 5cm)



Dimensions en cm

11. Déclaration de conformité CE

L'original de la déclaration de conformité et les documents correspondants sont disponibles auprès du fabricant.

Le fabricant: Hase Kaminofenbau GmbH
 Niederkircherstr. 14
 D-54294 Trier

déclare par la présente que l'appareil de chauffage indépendant pour combustibles solides portant la dénomination commerciale :

Valencia

est conforme aux dispositions de :

la directive CE sur les produits de construction 89/106/CEE ainsi que du mandat M129

et qu'il satisfait à la norme harmonisée suivante :

EN 13240:2001+EN 13240:2001/ A2: 2004

La conformité de l'appareil de chauffage indépendant pour combustibles solides avec les exigences de la norme a été contrôlée auprès de l'organisme de contrôle :

RWE Power AG
Feuerstättenprüfstelle
D-50226 Frechen
Kennziffer: NRW 16

Trier, le 12.01.2011

Fernando Najera , directeur

Respecter les consignes de sécurité jointes à la notice
de montage et d'utilisation du produit.

Gentili clienti Hase,

Queste istruzioni per l'uso contengono importanti informazioni relative alla sicurezza e all'utilizzo della vostra stufa camino Valencia. Vi preghiamo di leggerle attentamente prima di utilizzare per la prima volta la stufa camino.

La vostra stufa camino Valencia dispone inoltre di istruzioni per l'uso generali (parte II) con ulteriori importanti indicazioni e utili consigli su come usare le stufe camino Hase.

Vi auguriamo tante ore liete passate accanto alla vostra stufa camino Valencia.

Hase Kaminofenbau GmbH

Indice	Pagina
1. Indicazioni generali.....	21
1.1. Definizione delle avvertenze	21
2. Comandi.....	22
3. Distanze di sicurezza.....	23
4. Quantità di combustibile e trasmissione del calore.....	23
5. Prima messa in funzione	24
6. Accensione.....	24
7. Aggiunta di legna / Riscaldare con potenza nominale.....	25
8. Svuotamento del cassetto della cenere.....	25
9. Dati tecnici	26
10. Varianti di raccordo	27
11. Dichiarazione di conformità CE.....	28

1. Indicazioni generali

Questo capitolo contiene indicazioni importanti sull'uso del presente manuale operativo. Abbiamo prestato molta attenzione alla redazione dei testi. Saremo tuttavia grati per qualsiasi suggerimento di miglioramento e per la segnalazione di eventuali errori.

© Hase Kaminofenbau GmbH

1.1 Definizione delle avvertenze



AVVERTENZA!

Questo simbolo avverte sulla possibilità che si verifichi una situazione pericolosa. Il mancato rispetto di questa avvertenza può avere come conseguenza lesioni gravi o addirittura mortali.



ATTENZIONE!

Questo segnale indica la possibilità che si verifichi una situazione pericolosa. Il mancato rispetto può avere come conseguenza danni alle cose o alle persone.



CONSIGLIO!

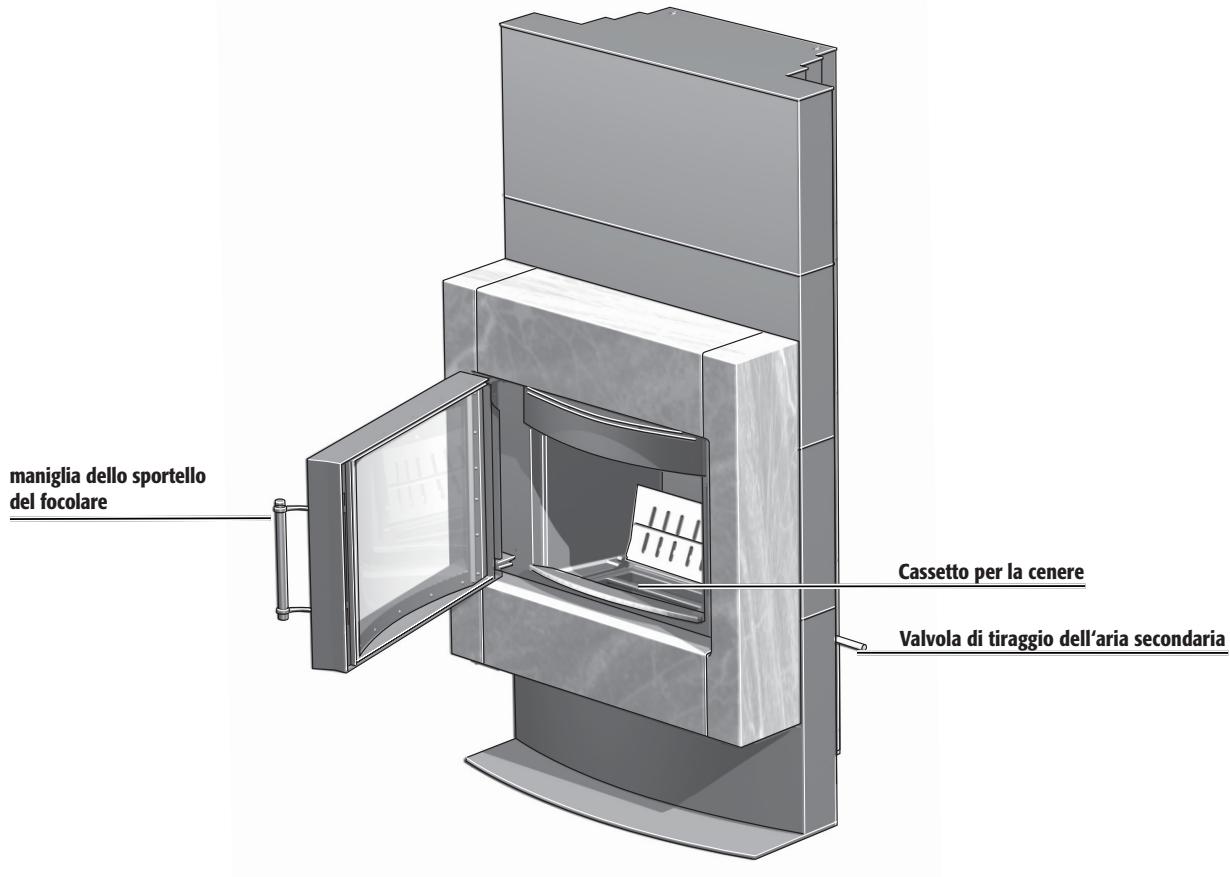
Qui troverete ulteriori consigli sull'utilizzo e informazioni utili.



AVVERTENZA ECOLOGICA!

I punti così contrassegnati forniscono informazioni su come utilizzare il prodotto in modo sicuro e ecologico e sulle norme legali per la tutela dell'ambiente.

2. Comandi



3. Distanze di sicurezza

La distanza da mantenere dietro la stufa è di 1 cm, dal soffitto della stanza è di 2 cm (* in Svizzera di 5 cm, Fig. 1).

Per i materiali facilmente infiammabili (es. mobili, rivestimenti in legno o plastica, tende ecc.) devono essere mantenute le seguenti distanze di sicurezza:

Nella zona d'irraggiamento del vetro (Fig. 1):

Bisogna lasciare 120 cm avanti e 30 cm accanto alla stufa.

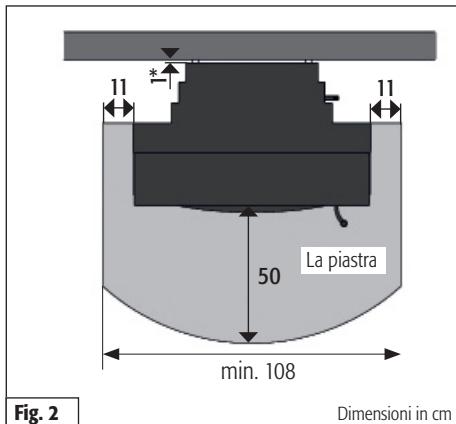
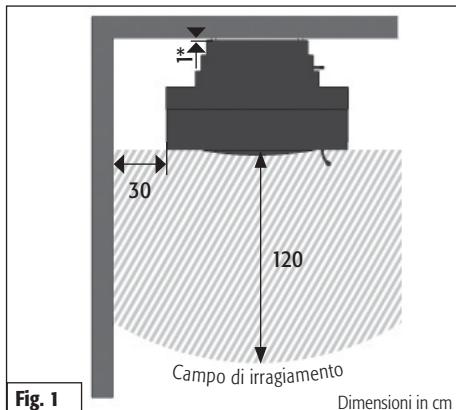
Nella zona del collegamento tubo di uscita fumi (alla parete e rispettivamente al soffitto): un raggio di 20 cm dal tubo del gas scarico.



AVVERTENZA!

Se i materiali del pavimento sono infiammabili (ad es. parquet in legno naturale o in laminato, moquette), la legge prescrive l'utilizzo di una piastra di base in un materiale non infiammabile (ad es. piastrelle, vetro di sicurezza, ardesia, lamiera in acciaio).

La piastra dovrà essere più ampia della base del camino di almeno 50 cm sul lato anteriore e di almeno 11 cm lateralmente (fig. 2).



4. Quantità di combustibile e trasmissione di calore

La potenza termica prodotta dipende dalla quantità di combustibile inserita nella stufa camino. Fare attenzione quando si aggiunge legna di non riempire mai la stufa camino con più di 2,5 kg di combustibile. Se si inserisce una quantità maggiore di legna, esiste il pericolo di un surriscaldamento. Ciò potrebbe provocare danni alla stufa camino o anche l'incendio del camino.



CONSIGLIO!

Se si inseriscono ceppi di legno da 1,9 kg con una lunghezza massima di 33 cm, si ottiene una potenza termica di circa 8 kW per una durata della combustione di circa 45 minuti.



CONSIGLIO!

Se si inseriscono ceppi di legno da 0,7 kg con una lunghezza massima di 25 cm, si ottiene una potenza termica di circa 4 kW per una durata della combustione di circa 35 minuti.

Valencia è un focolare a fuoco intermittente. Inserire sempre solo uno strato di combustibile.

5 . Prima messa in funzione



CONSIGLIO!

Durante il trasporto al luogo di destinazione è possibile che si formi della condensa all'interno della stufa camino. Essa potrebbe causare una fuoriuscita di acqua dai canali da fumo della stufa camino. Asciugare immediatamente i punti umidi.

La parte esterna della stufa camino viene sottoposta a sabbatura prima di effettuare la verniciatura. Nonostante i nostri accurati controlli potrebbero rimanere residui all'interno della stufa camino che durante il montaggio potrebbero staccarsi e cader fuori.



CONSIGLIO!

Per evitare il verificarsi di danni, rimuovere immediatamente questi granuli di acciaio usando un aspirapolvere.

Quando si mette per la prima volta in funzione la stufa camino, il calore prodotto causa la dispersione nell'ambiente dei componenti volatili presenti nel rivestimento della stufa camino, nelle guarnizioni e nei lubrificanti con produzione di fumo e di odori.

Con un'elevata temperatura di combustione questo fenomeno - che si verifica solo dopo la prima messa in funzione - avrà una durata di circa 4 - 5 ore. Per raggiungere questa temperatura elevata, aumentare di circa il 25% la quantità di combustibile consigliata al capitolo 7 „Aggiunta di legna / Riscaldare con potenza nominale“.



ATTENZIONE!

Per evitare danni alla salute, fermarsi solo lo stretto necessario nei locali interessati da questo fenomeno. Effettuare una buona ventilazione dei locali aprendo le finestre e le porte esterne. Per rinnovare l'aria più rapidamente si potrà utilizzare un ventilatore.

Se durante la prima accensione la temperatura massima non sarà stata raggiunta, potrebbe verificarsi una nuova formazione di odori di breve durata durante l'accensione successiva.

6. Accensione

Durante la fase di accensione possono verificarsi valori di emissione più elevati. È pertanto opportuno ridurre al minimo questa fase.

Le posizioni della valvola descritte nella tabella n. 1 (si veda la figura sulla destra) sono state determinate nel corso dei collaudi effettuati e sono da considerarsi solo una raccomandazione. Adeguare le posizioni della valvola della stufa camino Valencia alle condizioni cValenciatiche e al tiraggio del comignolo, in base alla situazione specifica.



CONSIGLIO!

La stufa camino Valencia deve essere tenuta chiusa durante il funzionamento. Aprire lo sportello del focolare solo per aggiungere altra legna.



AVVERTENZA!

Non utilizzare mai per l'accensione alcool, benzina o altri combustibili liquidi.

Accensione

Metodo	Posizione dei comandi
Aprire completamente l'aria secondaria.	Estrarre completamente la valvola dell'aria secondaria. 
Accumulare la cenere resida e gli eventuali resti di legna bruciata nel centro del focolare.	
Mettere nel centro del focolare 2-3 piccoli ceppi. Su di essi posizionare gli accendifuoco e circa 0,5 kg di trucioli di legna. Accendere gli accendifuoco.	Aprire lo sportello del focolare. Posizionare lo sportello del focolare nella posizione di accensione. (lasciare socchiuso) Dopo circa 5 minuti chiudere completamente lo sportello del focolare.

Tab. 1

7. Aggiunta di legna / Riscaldare con potenza nominale

Aggiungere l'altra legna appena le fiamme della legna già consumata si sono spente.

Aggiunta di legna / Riscaldare con potenza nominale

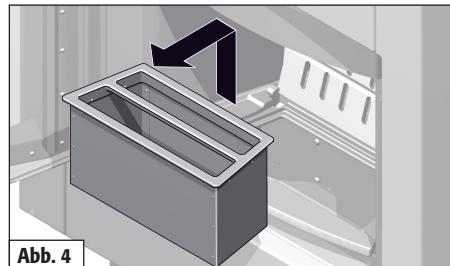
Metodo	Posizione dei comandi
Regolazione dell'aria secondaria.	Posizionare la valvola dell'aria secondaria tra le lineette 3-4. 
Mettere due ceppi di legno del peso complessivo di circa 1,9 kg con il lato frontale voltato verso la parte anteriore. Aggiungere solo uno strato di combustibile.	Aprire lo sportello del focolare.
	Chiudere lo sportello del focolare.

Tab. 2

8. Svuotamento del cassetto della cenere

Smaltire la cenere per motivi di sicurezza solo quando si è raffreddata. Quando si preleva la cenere, il coperchio deve trovarsi sotto il cassetto della cenere.

Alzare la graticola e spingerla verso dietro (Fig. 3). Successivamente si può prendere il contenitore cenere (Fig. 4).



9. Dati tecnici

Stufa-camino **Valencia, DIN-EN 13240 : 2001 + A2 2004 e Art. 15 a B-VG (Austria)**, può essere utilizzata solo con zona fuoco chiusa, con la possibilità di collegare più stufe a un camino. **N. VKF:** 19137; **Numero verbale di collaudo (A):** FSPS-Wa 1853 -A

Quanto alle dimensioni del camino, in conformità alla norma EN 13384-1 / 2 sono validi i dati seguenti:

Valori della combustione	Legna	
Puissance calorifique nominale	8	kW
Flux massique des gaz d'échappement	8	g/s
Température à la tubulure des gaz d'échappement	300	°C
Pression minimum de refoulement à la puissance calorifique nominale	13	Pa
Teneur en CO pour 13% de O ₂	996	mg/m ³
Efficacité énergétique	81	%
Particules fines	29	mg/m ³

La potenza calorifica nominale di **8 kW** indicata sulla targhetta dell'apparecchio è sufficiente secondo l'isolamento della casa per **30 - 115 m²** (senza garanzia)

Misure:	Altezza	Larghezza	Profondità
Stufa	200,5 cm - variabile	86 cm	53 cm
Zona fuoco	35 cm	40 cm	29 cm

Maiolica	Pietra ollare	Arenaria	Elementi per il montaggio
Peso:	343 kg	386 kg	365 kg

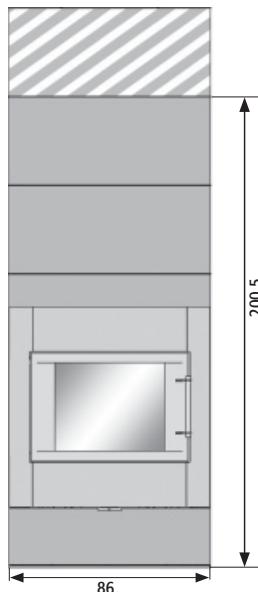
Apertura zona fuoco: 1764 cm²

Diametro del canale da fumo: 15 cm

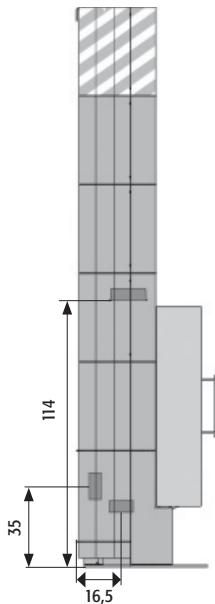
Diametro tubo sistema di ventilazione Hase*: 10 cm

*Per un'alimentazione di aria separata in case a basso consumo energetico ed in presenza di insufficiente aria di combustione in aree di esposizione

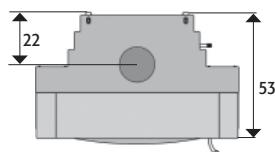
Vista frontale



Vista laterale



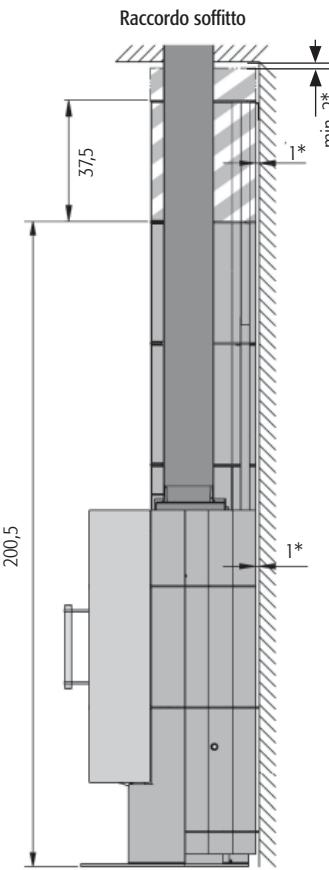
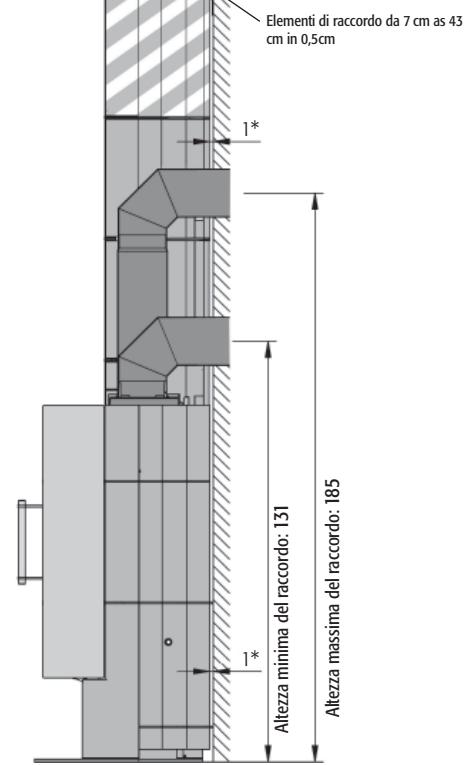
Vista dall'alto



Dimensioni in cm

10. Varianti di raccordo

(* in Svizzera 5cm)



11. Dichiarazione di conformità CE

L'originale della dichiarazione di conformità e i relativi documenti sono depositati presso il produttore.

Con la presente, il costruttore: Hase Kaminofenbau GmbH
Niederkircherstr. 14
D-54294 Trier

dichiara che l'apparecchio di riscaldamento indipendente a combustibili solidi, recante la denominazione commerciale:

Valencia

è conforme alle disposizioni previste dalla:

Direttiva Europea 89/106/CEE per i prodotti da costruzione nonché al Mandato M129

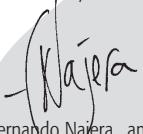
e che è conforme alla seguente norma armonizzata:

EN 13240:2001+EN 13240:2001/A2: 2004

Il seguente organismo di controllo notificato ha verificato che l'apparecchio di riscaldamento indipendente a combustibili solidi è conforme ai requisiti previsti dalla norma:

RWE Power AG
Feuerstättenprüfstelle
D-50226 Frechen
Kennziffer: NRW 16

Trier li 12/01/2011


Fernando Najera , amministratore delegato

Le norme di sicurezza delle istruzioni per l'uso e il montaggio
allegate al prodotto devono essere rispettate.

Dear Hase customer,

These operating instructions provide important information about the safe operation and handling of your Valencia stove. Please read carefully through these operating instructions before using the stove for the first time.

In addition, your Valencia stove comes with general operating instructions (part II) containing further instructions and helpful tips on how to use Hase stoves.

Enjoy your Valencia stove!

Yours sincerely,
Hase Kaminofenbau GmbH

Contents	Page
1. General Information	30
1.1. Definition of Safety Notes.....	30
2. Control Elements	31
3. Safety Distances	32
4. Fuel Load Sizes and Thermal Output	32
5. Initial Operation	33
6. Lighting the Fire	33
7. Adding Fuel / Heating at Nominal Thermal Output	34
8. Emptying the Ash Drawer.....	34
9. Technical Data	35
10. Connection Variants	36
11. CE Declaration of Conformity	37

1. General Information

This section contains important information on using this technical documentation. Utmost care was taken in preparing this document. Nevertheless, suggestions for improvement and comments regarding any errors are always welcome.

© Hase Kaminofenbau GmbH

1.1 Definition of Safety Notes



WARNING!

This symbol alerts you to a potentially hazardous situation. Non-compliance with this warning can cause severe injuries, or even death.



CAUTION!

This symbol alerts you to a potentially hazardous situation. Non-compliance can cause damage to property or injuries to persons.



NOTE!

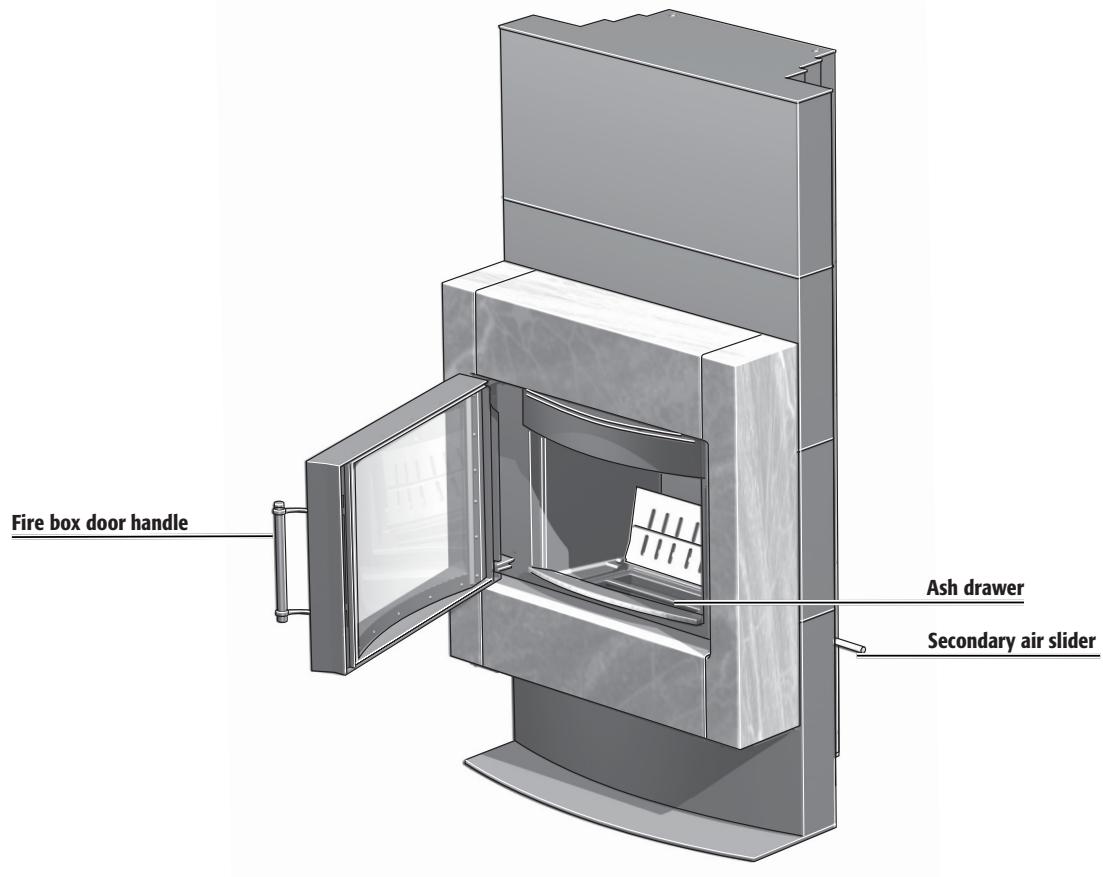
Provides additional tips about using the stove as well as useful information.



ENVIRONMENT!

Sections marked with this symbol provide information about safe and environmentally-friendly operation as well as environmental laws and regulations.

2. Control Elements



3. Safety Distances

A distance of 1 cm is to be maintained between the furnace and the back wall, a distance of 2 cm is to be maintained between the ceiling and the furnace (* in Switzerland 5 cm each, Fig. 1).

The following safety distances are to be maintained to inflammable respectively heat sensitive materials (for example furniture, wood or plastic panelling, curtains etc.):
Within the radiation range of the glass pane (Fig. 1): 120 cm in front and 30 cm next to the furnace.
In the area of the flue tube connection (on the wall resp. the ceiling): A radius of 20 cm around the flue tube.



WARNING!

Flammable flooring materials (e.g., wood, laminate, carpeting,) must be protected with a floorplate made of non-combustible material (e.g., tiles, safety glass, slate, or sheet steel).

The size of the floorplate must be larger than the base of the stove by at least 50 cm in front and at least 11 cm at the sides of the stove (Fig. 2).

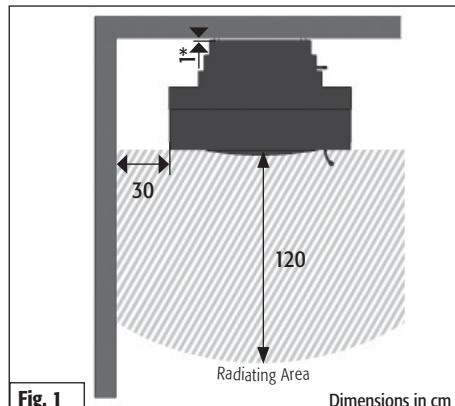


Fig. 1

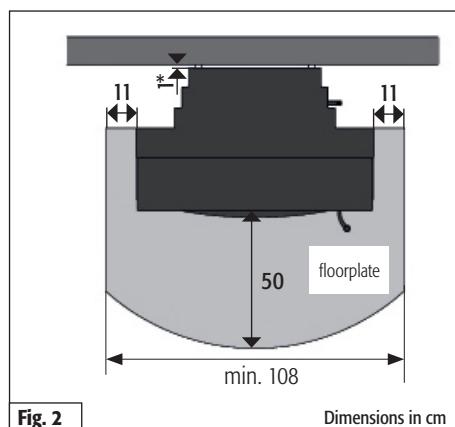


Fig. 2

4. Fuel Load Sizes and Thermal Output

The thermal output depends on the amount of fuel you put in the stove. When adding more fuel, please do not exceed the maximum fuel load size of 2.5 kg. Exceeding the maximum fuel load size leads to a danger of overheating, which can result in damage to the stove and the risk of a stove fire.



NOTE!

To attain a thermal output of approx. 8 kWm, burn wood logs that weigh 1.9 kg and are no longer than 33 cm in length for about 45 min.



NOTE!

To attain a thermal output of approx. 4 kWm, burn wood logs that weigh 0.7 kg and are no longer than 25 cm in length for about 35 min.

The Valencia is intended for intermittent operation, please only apply one fuel layer at a time.

5 . Initial Operation



NOTE!

During shipment, condensation moisture can accumulate in the stove's interior, which may possibly lead to the appearance of condensation or water on the stove or flue pipes. Please dry off these damp areas immediately.

The surface of your stove was treated in a sandblasting machine before applying the colour coating. Despite careful and thorough inspection, there may still be some residual material in the stove body, which can fall out when your stove is being installed.



NOTE!

To prevent any damage, please immediately vacuum up these small steel pellets with a vacuum cleaner.

The first time a stove is operated, the heat development causes the emission of volatile components from the coating, sealing strips and lubricants, and smoke and odours can occur.

At a higher combustion temperature, this one-time process can take between 4 to 5 hours.

To achieve this higher combustion temperature, please increase the fuel quantity recommended in Section 7, „Adding Fuel/ Heating with Nominal Thermal Output“, by approximately 25%.



CAUTION!

To prevent adverse effects on health, nobody should stay in the room(s) during this process

unless absolutely necessary. Make sure the room is well-ventilated and open the windows and outside doors. If needed, use a fan for faster air circulation.

If the maximum temperature is not reached during the first heating operation, you may notice an odour for a short period of time the next time the stove is used as well.

6 . Lighting the Fire

The firing up phase should be as short as possible, since higher emissions can occur during this phase.

The slider settings described in Table 1 (see figure on the right) are recommendations that were determined under conformance testing conditions, in compliance with the relevant standard. Depending on the weather conditions and the draught capability of your chimney, accordingly adjust the slider positions for your Valencia to the local conditions.



NOTE!

The Valencia may only be operated when the fire box door is closed; the fire box door may only be opened to add fuel.



WARNING!

Never use spirits, petrol, or other flammable fluids to light the stove.

Lighting the Fire

Procedure	Position of Control Elements
Completely open secondary air	Pull secondary air slider all the way out 
Pile up any remaining ash and unburned charcoal into the centre of the combustion chamber	
Place 2-3 small logs into the middle of the fire box; stack kindling/ignition material and approx. 0.5 kg of dry wood chips on top Light the kindling/ignition material.	Open fire box door Put fire box door in the warming up position (leave slightly ajar). Wait about 5 minutes and then close the fire box door completely.

Tab. 1



7. Adding Fuel / Heating at Nominal Thermal Output

More fuel should be added to the fire when the flames from the previous burning off phase have just gone out.

Adding Fuel / Heating at Nominal Output

Procedure	Position of Control Elements
Adjust secondary air	Set secondary air slider to position 3-4 
Add two logs weighing approx. 1.9 kg in total. Place logs with the end to the front of fire box. Only add a single layer of fuel.	Open fire box door
	Close fire box door

Tab. 2

8. Emptying the Ash Drawer

As a safety precaution, please make sure that you only dispose of ashes once they are cold.

The ash drawer contains the mineral components of the wood (approx. 1%) as combustion residues.

Lift the fire grate and tilt it towards the back (fig. 3). The furnace ash dump can then be removed (fig. 4).



Fig. 3

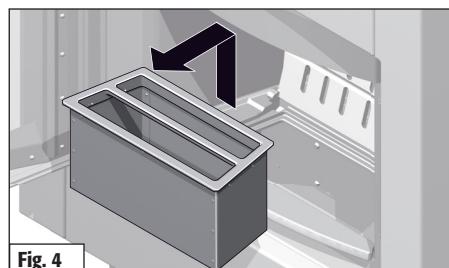


Fig. 4

9. Technical Data

The Valencia, certified in compliance with **DIN-EN 13240 : 2001 + A2 2004 and Art. 15 a B-VG (Austria)**, can only be operated when the fire box is closed; more than one device can be connected to the chimney.

VKF-No.: 19137; **Inspection Report No. (A):** FSFS-Wa 1853-A

The following data applies to the chimney characteristics in accordance with EN 13384-1 / 2:

Combustion Values	Wood	
Nominal Thermal Output	8	kW
Waste Gas Mass Flow Rate	8	g/s
Waste Gas Outlet Temp.	300	°C
Min. Supply Pressure at Nominal Thermal Output	13	Pa
CO content at 13% O ₂	996	mg/m ³
Efficiency	81	%
Particulate	29	mg/m ³

Depending on the insulation of the building, the nominal thermal output of **8 kW** indicated on **30 - 115 m²** (subject to change)

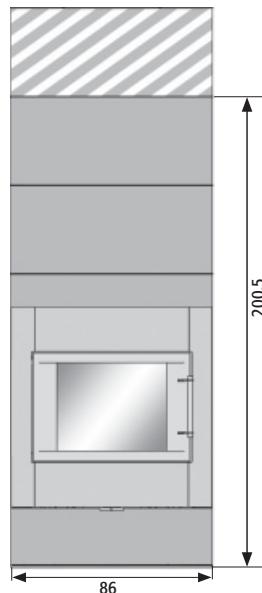
Dimensions:	Height	Width	Depth
Stove	200,5 cm - variable	86 cm	53 cm
Fire box	51,5 cm	31,5 cm	31,5 cm

Ceramic	Soapstone	Sandstone	Structure element
Weight:	343 kg	386 kg	25 kg
Fire Box Opening:			1764 cm ²
Flue pipe diameter:			15 cm

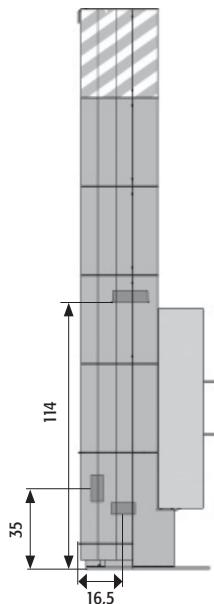
Pipe diameter of Hase ventilation system*

* For separate air supply in low-energy houses and insufficient combustion air supply in the room where the stove is installed

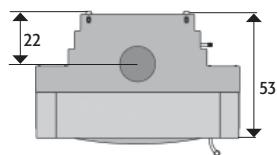
Front view



Side view

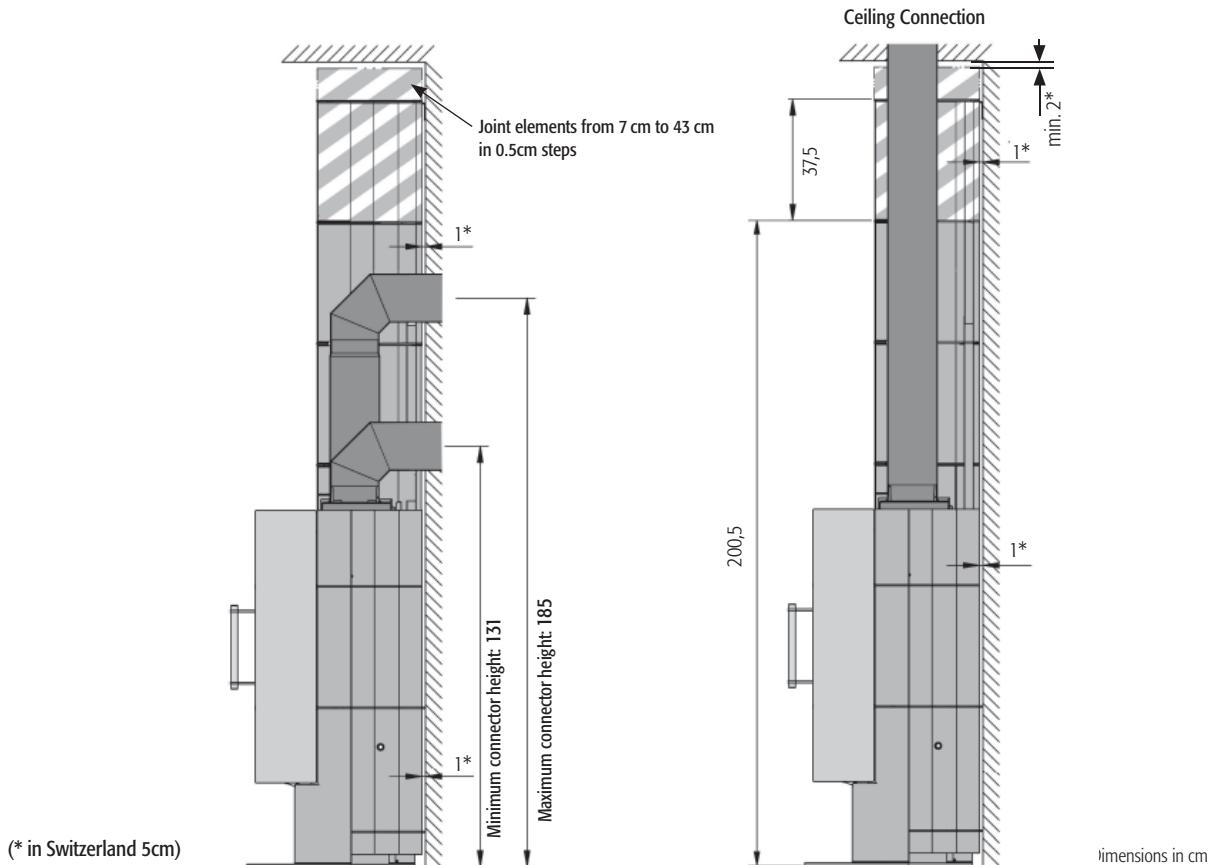


Top view



Dimensions in cm

10. Connection Variants



11. CE Declaration of Conformity

The original Declaration of Conformity and associated documents are available from the manufacturer upon request.

The Manufacturer: Hase Kaminofenbau GmbH

Niederkircherstr. 14

54294 Trier / Germany

Hereby declares that the room heating appliance for use
with solid fuels, bearing the trade name:

Valencia

complies with the stipulations and provisions of the:

CE Construction Products Directive 89/106/EEC and the M129 Mandate

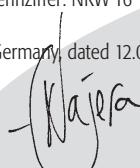
and is in compliance with the following harmonised standard:

EN 13240:2001+EN 13240:2001/ A2: 2004

The notified testing institute listed below has performed the inspection and
testing of the room heating appliance for use with solid fuels in regards
to conformity with the requirements specified by the standard:

RWE Power AG
Feuerstättenprüfstelle
D-50226 Frechen
Kennziffer: NRW 16

Trier, Germany, dated 12.01.2011



Fernando Najera, Executive Manager

Please observe the safety notes and precautions contained in the installation
and operating instructions that are shipped with the product.



Beste klant,

Deze gebruikshandleiding bevat belangrijke informatie om uw kachel Valencia veilig en goed te kunnen gebruiken. Lees ze voor de eerste ingebruikname a.u.b. zorgvuldig door.

Bij uw kachel Valencia zit ook een algemene gebruikshandleiding (deel II) met meer informatie en nuttige tips over hoe u uw Hase kachel moet gebruiken.

Veel plezier met uw nieuwe kachel Valencia.

Met vriendelijke groeten,
Hase Kaminofenbau GmbH

Inhoudstafel	Pagina
1. Algemeen	39
1.1. Definitie van de waarschuwingsinstructies	39
2. Bedieningselementen.....	40
3. Veiligheidsafstanden	41
4. Brandstofhoeveelheden en verwarmingsvermogen	41
5. Eerste ingebruikname.....	42
6. Aanwakkeren	42
7. Hout bijvoegen / Stoken met nominale capaciteit	43
8. Aslade leegmaken.....	43
9. Technische gegevens	44
10. Aansluitvarianten.....	45
11. EG-conformiteitsverklaring	46

1. Algemeen

Dit deel is erg belangrijk, want dient als toelichting bij deze technische documentatie. De inhoud van de teksten werd uiterst zorgvuldig uitgewerkt. Ziet u toch nog tekortkomingen of merkt u fouten op? Aarzel dan niet om met ons contact op te nemen.

© Hase Kaminofenbau GmbH

1.1 Definitie van de waarschuwingsinstructies



WAARSCHUWING!

Dit symbool dient als waarschuwing voor een mogelijk gevvaarlijke situatie. Indien u deze waarschuwing niet in acht neemt, kunt u zware verwondingen oplopen met zelfs de dood tot gevolg.



OPGELET!

Dit teken wijst op een mogelijk gevvaarlijke situatie. Indien u dit niet in acht neemt, kunt u materiële of fysieke schade oplopen.



TIP!

Hier vindt u bijkomende tips voor gebruik en nuttige informatie terug.

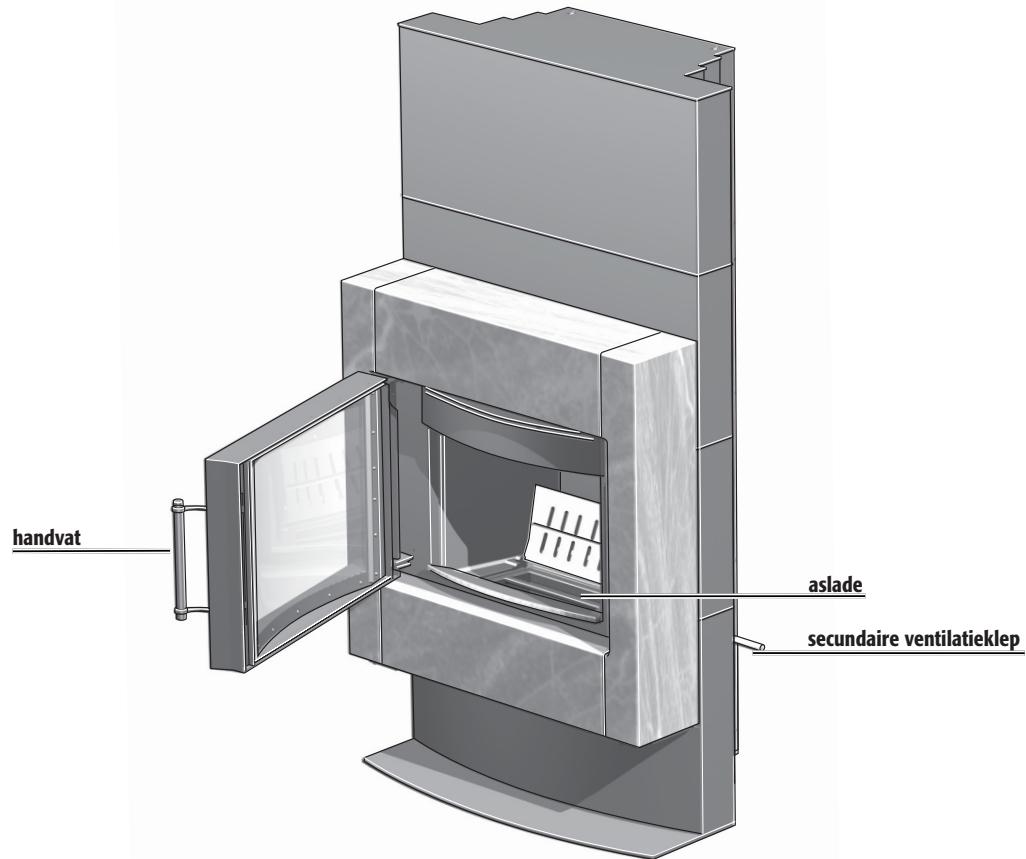


MILIEU!

De informatie bij deze aanduiding gaat over hoe de kachel veilig en ecologisch te gebruiken, en over de milieuwetgeving.



2. Bedieningselementen



3. Veiligheidsafstanden

Achter de haardkachel dient een afstand van 1 cm, naar het plafond een afstand van 2 cm gehouden te worden (* in Zwitserland telkens 5 cm; Fig. 1).

Met betrekking tot ontvlambare c.q. warmtegevoelige materialen (b.v. meubels, hout- of kunststof beschuttingen, gordijnen enz.) dienen volgende veiligheidsafstanden in acht te worden genomen: In het stralingsgebied van de venster van de kachel (Fig. 1): 120 cm voor en 30 cm naast de haardkachel.

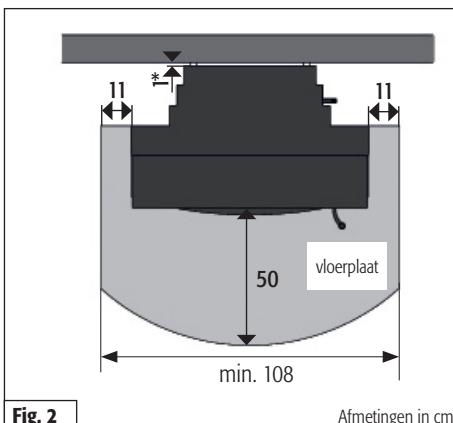
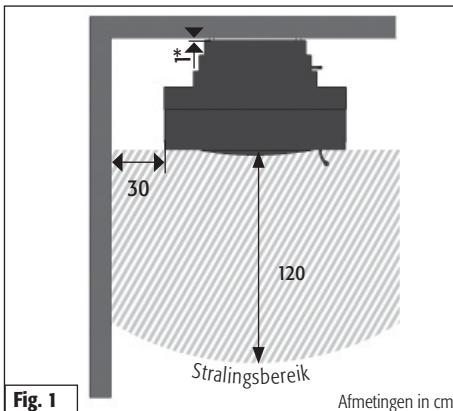
In het gebied rondom de aansluiting van het rookkanaal (aan de muur c.q. het plafond): een radius van 20 cm rondom het rookkanaal.



WAARSCHUWING!

Wanneer de vloerbekleding uit brandbare materialen bestaat (zoals hout, laminaat of tapijt), verplicht de brandreglementering u om een onbrandbare vloerplaat te leggen (uit tegels, veiligheidsglas, leisteen of staal).

De vloerplaat moet vooraan minstens 50 cm en langs de zijkanten minstens 11 cm onder de kachel uitkomen (zie figuur 2).



4. Brandstofhoeveelheden en verwarmingsvermogen

De hoeveelheid brandstof die u in de kachel legt, is bepalend voor het verwarmingsvermogen. Vul telkens maximaal 2,5 kg brandstof aan. Wanneer u deze hoeveelheid overschrijdt, bestaat gevaar voor oververhitting. De kachel kan dan beschadigd raken en er kan brand in ontstaan.



TIP!

Met ongeveer 1,9 kg brandhout met een lengte van max. 33 cm en een verbrandingstijd van ongeveer 45 minuten verkrijgt u een vermogen van ongeveer 8 kW.



TIP!

Met ongeveer 0,7 kg brandhout met een lengte van max. 25 cm en een verbrandingstijd van ongeveer 35 minuten verkrijgt u een vermogen van ongeveer 4 kW.

De Valencia is een kachel voor niet-continu gebruik. Vul daarom telkens maar één laag brandstof bij.

5. Eerste ingebruikname



TIP!

Tijdens het transport tot bij u thuis kan zich condensatvocht binnenin de kachel verzamelen. In bepaalde omstandigheden kan dit leiden tot het lekken van water uit de kachel of de rookbuizen. Droog in dat geval de vochtige plekken onmiddellijk af.

Het oppervlak van uw kachel wordt vóór het aanbrengen van de lak gezandstraald. Ondanks een zorgvuldige controle kan het niet uitgesloten worden dat wat van de stalen kogeltjes die daarvoor gebruikt worden in de kachel achterblijven.



TIP!

Om een mogelijke beschadiging te voorkomen, verzoeken wij u deze stalen kogeltjes onmiddellijk met een stofzuiger te verwijderen.

Tijdens de eerste ingebruikname van elke kachel komen door de hitteontwikkeling vluchtige bestanddelen vrij, die in de deklagen van de kachel, in de afsluitbanden en in de smeer middelen zitten. Dit gaat ook gepaard met rook- en geurontwikkeling.

Dit gebeurt wanneer de temperatuur voor het eerst wordt opgedreven en houdt zo'n 4 tot 5 uur aan. Voeg om deze temperatuur te kunnen halen 25% brandstof toe bovenop de in hoofdstuk 7 „Hout bijvoegen / Stoken met nominale capaciteit“ aanbevolen hoeveelheid.



OPGELET!

Om gezondheidsredenen mag tijdens de eerste ingebruikname niemand onnodig in de ruimtes in kwestie aanwezig zijn. Zorg voor een goede

ventilatie en open vensters en buitendeuren. Gebruik indien nodig een ventilator om de lucht sneller te ververen.

Wanneer de maximale temperatuur bij het eerste gebruik nog niet bereikt werd, is het mogelijk dat er zich later nog een zekere geurontwikkeling voordoet.

6. Aanwakkeren

Tijdens het aanwakkeren kunnen hogere emissiewaarden voorkomen. Deze fase moet dan ook zo kort mogelijk gehouden worden.

De in tabel 1 (zie figuur rechts) beschreven instellingen van de afsluiters zijn aanbevelingen. Zij werden tijdens tests in overeenstemming met de norm uitgewerkt. U dient op grond van de weersomstandigheden en de trek van uw schoorsteen de afsluiters van uw Valencia aan de plaatselijke omstandigheden aan te passen.



TIP!

De Valencia mag enkel worden gebruikt met een gesloten deur. De deur van de stookruimte mag enkel worden geopend om hout bij te vullen.



WAARSCHUWING!

Gebruik voor het aansteken nooit benzine, alcohol of andere brandbare vloeistoffen.

Aanwakkeren

Procedure	Stand van de bedieningselementen
Open de secundaire lucht volledig.	Trek de secundaire luchtafsluiters volledig uit. 
Concentreer de achtergebleven assen en de eventueel onverbrande houtskool in het midden van de verbrandingsruimte.	
Leg 2 of 3 kleine blokken in het midden van de verbrandingsruimte. Leg daar dan de aanmaakblokjes en zo'n halve kilo houtspaanders bovenop. Steek het aanmaakmateriaal aan.	Open de deur van de verbrandingsruimte. Zet het handvat omhoog en doe de deur dicht (op een kier open laten). Na ca. 5 minuten kunt u de deur weer volledig sluiten.

Tab. 1

7. Hout bijvoegen / Stoken met nominale capaciteit

Het bijvoegen van hout moet gebeuren wanneer de vlammen van de vorige verbranding pas gedoofd zijn.

Hout bijvoegen / Stoken met nominale capaciteit

Procedure	Stand van de bedieningselementen
Secundaire lucht instellen.	Secundaire luchtafsluiter op markering 3-4. 
Twee houtblokken van samen ca. 1,9 kg met de schors naar voren leggen. Slechts één laag brandstof bijvullen.	Open de deur van de verbrandingsruimte.
	Sluit de deur van de verbrandingsruimte.

Tab. 2

8. De aslade leegmaken

Maak de aslade alleen maar leeg wanneer de assen afgekoeld zijn.

Na verbranding blijven de minerale gedeelten van het hout (ca. 1%) in de aslade achter.

Til het vuurrooster op en kiep het naar achteren(Fig.3). Daarna kan de asopvangbak eruit gehaald worden (Fig. 4).



Fig. 3

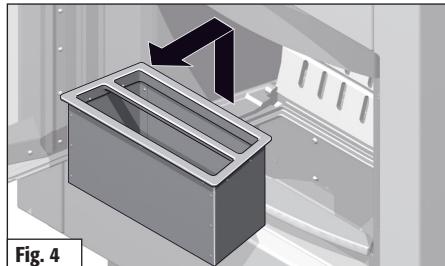


Fig. 4

9. Technische gegevens

Kachel **Valencia**, gecontroleerd volgens, **DIN-EN 13240 : 2001 + A2 2004 e Art. 15 a**
B-VG (Oostenrijk) mag enkel worden gebruikt wanneer de stookkamer dicht is en mag slechts als enig toestel voor één schoorsteen worden gebruikt.

VKF-Nr.: 19137; **Controleverslag nummer (A):** FSPS-Wa 1853 -A

Voor de afmetingen van deschoorsteen volgens EN 13384-1 / 2 gelden de volgende gegevens:

Brandwaarden	Hout	
Nominale warmtecapaciteit	8	kW
Uitlaatgas-massastroom	8	g/s
Nisbustemperatuur	300	°C
Minimum persdruk bij nominale verwarmingscapaciteit	13	Pa
CO- gehalte bij 13% O ₂	996	mg/m ³
Rendement	81	%
Fijnstof	29	mg/m ³

De op het typeplaatje aangegeven nominale verwarmingscapaciteit van **8 KW** is naargelang van de isolatie van het gebouw voldoende voor **30 - 115 m²** (onder voorbehoud).

Afmetingen:	hoogte	breedte	diepte
kachel	200,5 cm - variabel	86 cm	53 cm
stookkamer	35 cm	40 cm	29 cm

Keramiek	Speksteen	Zandsteen	Opbouw element
Gewicht:	343 kg	386 kg	25 kg

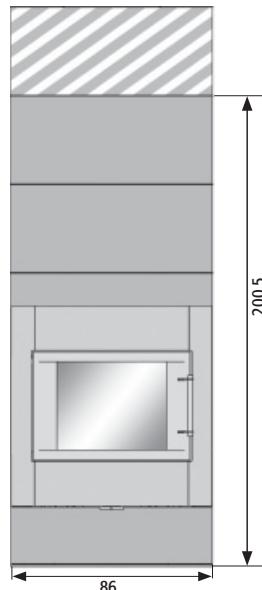
Opening van de stookkamer: 1764 cm²

Diameter van het rookkanaal: 15 cm

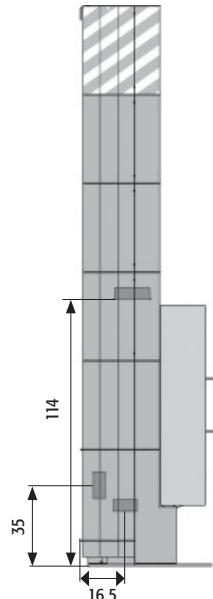
Buisdiameter van het Hase-ventilatiesysteem* 10 cm

* Voor een afzonderlijke luchttoevoer in passiefhuizen en bij onvoldoende luchttoevoer in de kamer waar de kachel staat

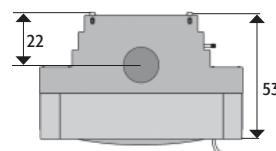
vooraanzicht



zijaanzicht



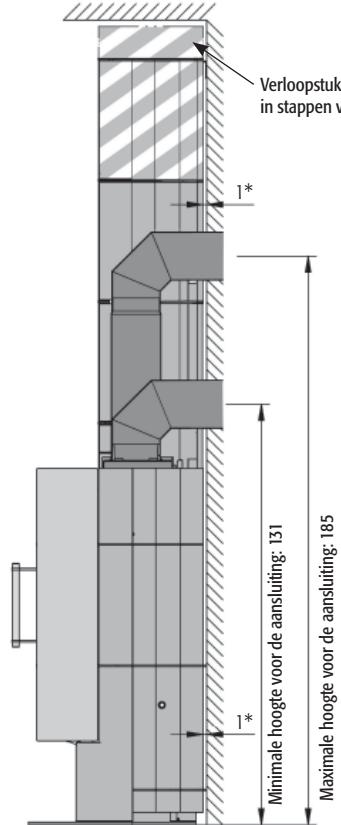
bovenaanzicht



Afmetingen in cm

10. Aansluitvarianten

(* in Switzerland 5cm)



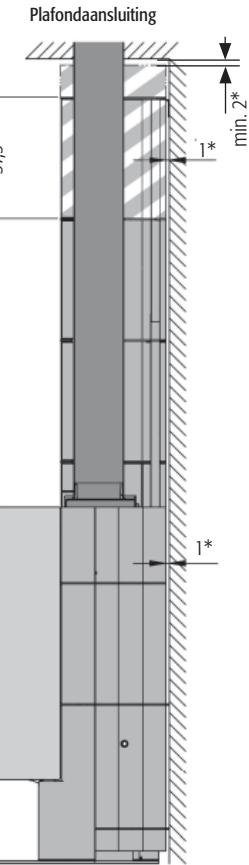
Verloopstuk van 7 cm tot 43 cm
in stappen van 0,5 cm

Maximale hoogte voor de aansluiting: 185
Minimale hoogte voor de aansluiting: 131

1*

1*

1*



Plafondaansluiting

min. 2*

1*

1*

200,5

37,5

1*

NL

Afmetingen in cm

11. EG - conformiteitsverklaring

Het origineel van de conformiteitsverklaring en de bijbehorende documenten werden bij de producent neergelegd

De fabrikant: Hase Kaminofenbau GmbH
Niederkircherstr. 14
D-54294 Trier

verklaart hiermee, dat de ruimteverwarmingsapparatuur
voor vaste brandstoffen met de handelsnaam :

Valencia

conform is met de bepalingen van de:

EG-richtlijn voor bouwproducten 89/106/EWG en het mandaat M129

en overeenkomt met de volgende geharmoniseerde norm:

EN 13240:2001+EN 13240:2001/A2: 2004

De ruimteverwarmingsapparatuur voor vaste brandstoffen werd voor wat betreft de
in de norm gestelde eisen getest door het volgende genootficeerde keuringsbureau:

RWE Power AG
Feuerstättenprüfstelle
D-50226 Frechen
Kennziffer: NRW 16

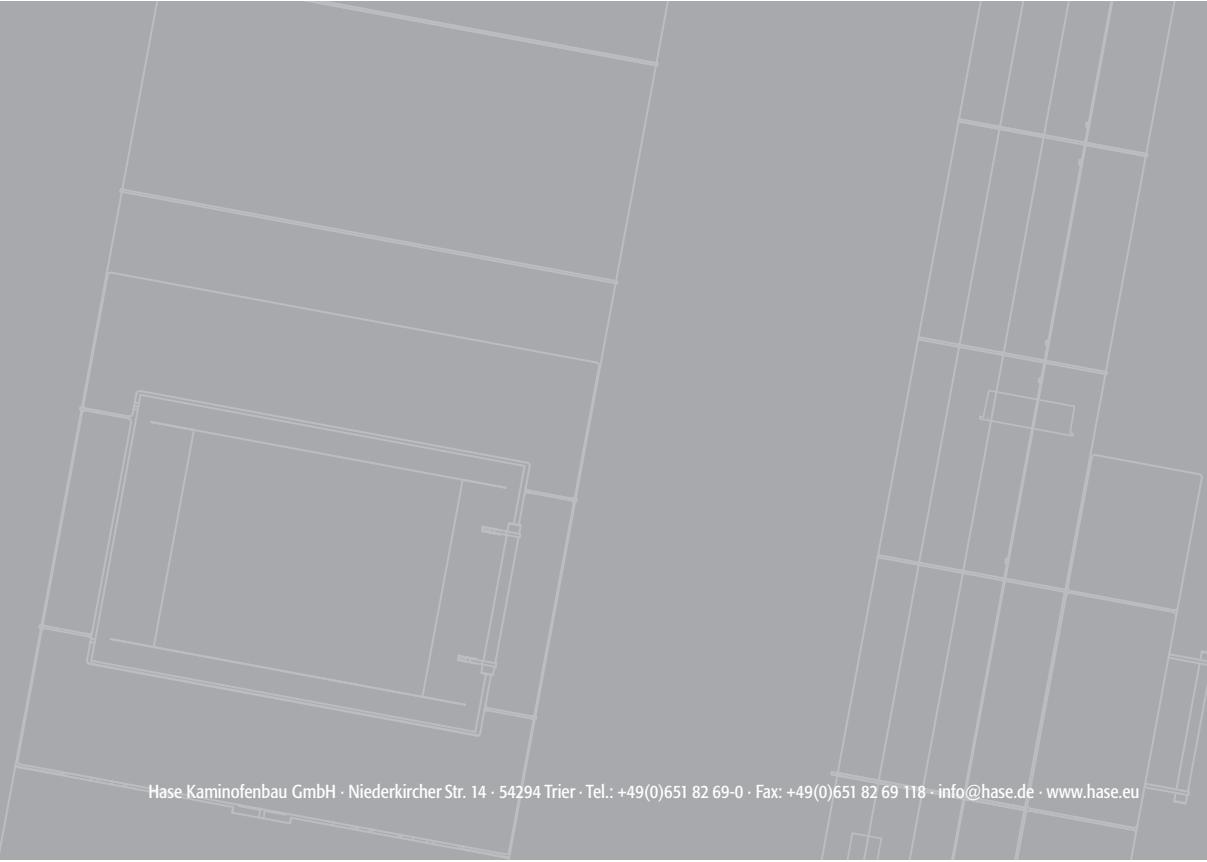
Trier, 12.01.2011



Fernando Najera , bedrijfsleider

De veiligheidsinstructies voor de bij het product behorende montage
en bedieningsinstructie dienen in acht genomen te worden.

hase 



Hase Kaminofenbau GmbH · Niederkircher Str. 14 · 54294 Trier · Tel.: +49(0)651 82 69-0 · Fax: +49(0)651 82 69 118 · info@hase.de · www.hase.eu